



## **Vielseitige Natur und abwechslungsreiche Möglichkeiten** Ein Paradies für Aktive, Unternehmungslustige und Naturliebhaber

Die Region um den Möhnesee, das ist Natur, Aktivität und Erholung. Das „Westfälische Meer“, wie der See liebevoll genannt wird, ist die flächenmäßig größte Talsperre im Sauerland und ein nicht nur bei Tagestouristen beliebtes Ausflugsziel. 40 Kilometer Uferlänge laden ein zum Sonnenbaden, Wandern, Rad fahren und Wassersportaktivitäten aller Art. Großen Spaß beschert die Natur den Wassersportlern, wenn eine ordentliche Brise über das Wasser fegt. Doch es geht auch ganz beschaulich zu. Die vielfältige Landschaft um den See besitzt zu jeder Jahreszeit ihren Reiz. Im Frühling, wenn die Natur erwacht, im Sommer, wenn der See eine willkommene Erfrischung bietet, im Herbst mit seinem prächtigen Farbenspiel und im Winter, wenn Nebelschwaden die Wasseroberfläche einhüllen.

Die Ausläufer des dicht bewaldeten Naturparks Arnsberger Wald mit seinen Bachläufen und Lichtungen reichen bis an das Südufer des Möhnesees. Das Gebiet um Hevesee und Heverarm bietet tausenden von Wasservögeln ein natürliches Zuhause. Während auf der Nordseite des Sees Naturerlebnisse ganz anderer Art die Besucher erwarten. Die Möhneauen wandeln sich bis zum Haarstrang nach und nach in fruchtbare Felder und Wiesen. Das Landschaftsbild rund um den Möhnesee ist an Vielfalt kaum zu überbieten. Hier kann der Gast ankommen und sich gleich wohl fühlen.

### Wassersport und Wasserspaß

Als Wasserspeicher für das Ruhrgebiet bietet der Möhnesee jederzeit eine gute bis sehr gute Wasserqualität, welche regelmäßig geprüft wird. Zum Baden und Sonnenbaden locken die Liegewiesen mit öffentlicher Badestelle im Seepark Körbecke und in Delecke, sowie das Strandbad in Wamel.

Der Möhnesee ist ein Paradies für Wassersportler aller Art. Durch seine Ost-West-Ausrichtung bietet er ideale und manchmal sehr anspruchsvolle Windverhältnisse. Das Stand-Up-Paddling und Kanu fahren erfreut sich zunehmender Beliebtheit am Möhnesee, besonders am frühen Morgen oder Abend, wenn das Wasser ganz ruhig ist und atemberaubende Sonnenauf- und -untergänge zu erleben sind. Segel- und Surfschulen führen Kurse für jede Altersklasse durch. Mehrere Bootsvermietungen bieten eine große Auswahl vom Surfbrett über Ruder- und Tretboot, SUP-Board, Kanu bis hin zum Segelboot.

Abtauchen in die Unterwasserwelt des westfälischen Meeres können Gäste in der Taucherbucht an der Südseite der Delecker Brücke. Mit seinem artenreichen und gesunden Fischbestand ist der Möhnesee zudem ein Paradies für Angler. Angel-Guiding verspricht auch für erfahrene Angler viel Spaß und Spannung. Das Wasser bietet ungeahnte Möglichkeiten, welche von Veranstaltern gerne kreativ genutzt werden. Gruppen können sich bei Drachenbootrennen, Floßbauen oder Ritterkämpfen auf dem Wasser selbst davon überzeugen.

Eine Fahrt auf der MS Möhnesee darf bei keinem Ausflug zur Möhnetalsperre fehlen. Der Katamaran bietet Platz für 600 Personen und schippert gemütlich den See entlang, vorbei an vielen Sehenswürdigkeiten. Eine besondere Attraktion ist das Andockmanöver



des Shuttle-Boots MS Körbecke während der Schiffsreise. Es ist einmalig in Europa. Einfallsreichtum ist auch hier angesagt. Spannend sind die Sonderfahrten wie naturkundliche Fahrten, die Piratenschiffahrt oder die Salsa-Abende.

### Rad fahren

Der Mönnesee hat alles, was sich der Gast für eine Radtour wünscht. Von einer genussvollen Tour ohne nennenswerten Steigungen bis hin zu anspruchsvollen Runden über die ersten Höhenzüge des Sauerlandes. Das Knotenpunktsystem durchzieht die Wald- und Wasserlandschaft und ermöglicht ein einfaches „Radeln nach Zahlen“ in Südwestfalen (Kreis Soest, Hochsauerland Kreis, Märkischer Kreis, Kreis Olpe, Kreis Siegen-Wittgenstein). Gut beschilderte Rad-Rundwege führen vorbei an Sehenswürdigkeiten und Aussichtsplätzen. Cafés, Bistros und Restaurants laden zum Entspannen und Genießen ein. Die Touren rund um den See sind 16 bis 36 Kilometer lang, wer abkürzen möchte, legt einen Teil des Weges mit dem Schiff zurück oder benutzt eine der zahlreichen Brücken. Einer der sportlichen Höhepunkte am See mit Bezug zum Radfahren ist der Mönnesee-Triathlon.

Darüber hinaus bietet die Region rund um den See Anbindungen an attraktive überregionale Radwege. So zum Beispiel den Mönnetalradweg. Er führt entlang des Flusses über alte Bahntrassen von Brilon über den Mönnesee nach Neheim, wo der Anschluss an den Ruhrtalradweg gegeben ist. Nord-Östlich der Gemeinde bei Soest und Bad Sassendorf bestehen Anbindungen an die westfälische Salzroute und die Römer-Lippe-Route.

Service wird am Mönnesee großgeschrieben. Einige Hotels, Pensionen und Ferienwohnungen haben ihr Angebot genau auf die Bedürfnisse von Radfahrern eingestellt.

### Wandern

Die Wanderwege rund um den Mönnesee führen durch Wald und Feld und natürlich entlang der schönen Seenlandschaft, präsentieren also die ganze Vielfalt der Region. Besondere Faszination übt der Naturpark Arnsberger Wald aus, der zu den größten zusammenhängenden Waldgebieten in Deutschland zählt. Die zahlreichen Rundwanderwege führen vorbei an unterschiedlichen Sehenswürdigkeiten, wie zum Beispiel dem Wildpark Völlinghausen und der romantischen Kanzelbrücke.

Zauberhaft mystisch und immer ein wenig anders, so erleben Wanderer die Sauerland-Waldroute. Auf 240 Kilometern erleben Wanderer eine einzigartige Tier- und Pflanzenwelt. Zusätzliche Rundwanderwege führen zu geheimnisvollen Orten, herrlichen Aussichtspunkten und beeindruckenden Naturdenkmälern. Bei öffentlichen Rangerführungen können zudem Naturspektakel wie der Sonnenaufgang über dem Mönnesee oder die Hirschbrunft beobachtet werden.

Ein Highlight auf der Sauerland-Waldroute ist der Mönneseeurm. Der 42 Meter hohe Aussichtsturm nahe der Mönnetalsperre bietet einen beeindruckenden 360° Panoramablick über die Gemeinde und die Höhenzüge des Arnsberger Waldes.



### Aktivitäten rund um den Mönnesee

Am Nordstrand des Sees liegt der profilreiche, landschaftlich reizvolle Golfplatz. Die 18-Loch-Anlage bietet neben abwechslungsreichen, anspruchsvollen aber fairen Bahnen, herrliche Ausblicke auf den Haarstrang und den Mönnesee. Besonderheit des hügeligen, sehr idyllischen Areals ist die Kombination aus Wald und Wasser. Ein großer Spaß ist auch Adventure Golf, eine Mischung aus Golf und Mini-Golf und verspricht eingebettet in die Natur spannende Unterhaltung. Unterhaltsam und interessant sind auch die zahlreichen öffentlichen Gästeführungen rund um das westfälische Meer bei denen auf verschiedenste Themen eingegangen wird, z.B. auf die Geschichte, verschiedene Bauwerke oder den landschaftlichen Wandel.

Die Region um den Mönnesee ist aktiv und aktiv sein können auch die Gäste. Die Wanderwege eignen sich ideal zum Nordic Walking. Die kleinen, asphaltierten Straßen am See nutzen Inline-Skater für entspannte oder dynamische Runden. Der Seepark in Körbecke lädt zu einer Runde Boule mit einmaligem Seeblick ein. Jugendgruppen nutzen ausgiebig das Angebot unterschiedlicher Spiel- und Skaterflächen. Tennis, Minigolf, Eissportzentrum und Reitmöglichkeiten reihen sich ebenfalls ein in die Liste der aktiven Freizeitangebote.

### Kunst, Kultur und Historisches

Einmal aus der Nähe gesehen, kann es der Betrachter nachempfinden: Die Staumauer des Mönnesees ist das schwerste Baudenkmal Westfalens. Das 40 Meter hohe und 650 Meter breite Monument wurde 1913 fertig gestellt und bildet einen beliebten Ausgangspunkt für Wander- und Radtouren oder eine entspannte Schiffsrundfahrt. Führungen in die Staumauer erklären viel Wissenswertes über die Talsperre als Wasserspeicher des Ruhrgebiets, Wasserversorgung und ihre bewegte Geschichte.

Die Dörfer rund um den Mönnesee sind geprägt durch Religiösität, das zeigen zum Beispiel prachtvoll ausgestattete Kirchen. Im Herzen von Körbecke steht die Pankratiuskirche, eine dreischiffige, vierjochige Hallenkirche. Während Teile des romanischen Turmes etwa um 1100 entstanden, stammt die Hallenkirche und die Innenausstattung aus dem 18. Jahrhundert. Bei seinem Weg durch die Region trifft der Gast immer wieder auf liebevoll gepflegte Bildstöcke, Wegekreuze, Heiligenhäuschen und Kapellen, die alle eine eigene Geschichte erzählen. So herrscht zum Beispiel viel Unklarheit über die Entstehung der Drüggelter Kapelle, deren Wurzeln bis in das 8. Jahrhundert zurückreichen sollen. Das Drüggelter Kleinod steht vermutlich auf einem Platz, wo in vorchristlicher Zeit kultische Handlungen hoch über dem Flusstal stattfanden. Mehr zur Pankratiuskirche und der Drüggelter Kapelle erfahren Gruppen bei einer Führung.

Malerische Fachwerkhäuser und idyllische Bauernhöfe zeugen von einer langjährigen Geschichte. Sehenswert ist auch der Bismarckturm am Haarweg, der einst ein bedeutender Heer- und Handelsweg war. Heute genießen Wanderer und Spaziergänger von dort die herrliche Aussicht über die Soester Börde und den Naturpark Arnsberger Wald. Die Entdecker stoßen auf Wegmarken, welche in die Landschaft eingebettet wurden. Verknüpft durch einen eigenen Radweg lässt es sich bequem von einer Skulptur zur nächsten Radeln.

Dass Kultur rund um den Mönnesee lebendig und erlebbar ist, das beweisen Galerien, Künstlerwerkstätten und viele Veranstaltungen das ganze Jahr über, wie der Bauernmarkt in Körbecke oder die Sommerkonzerte.



### Familie und Kinder

Im See plantschen, am Ufer herumtoben, paddeln oder schwimmen, das ist das Größte für die Kleinen. Flache Badebuchten und großzügige Liegewiesen am See sind ideale Ausflugsziele für Familien mit Kindern. Besonders einladend ist hier der Seepark, welcher mit Skatepark, Abenteuerspielplatz und verschiedenen Spielfeldern zu einem Tag am See einlädt. Ein Wasserspiel auf dem Pankratusplatz in Körbecke sorgt auch im Ortskern für Wasserspaß.

Es rauscht und raschelt, es knackt und bläst – der Wald hat vielfältige Stimmen. Einladend sind die kleinen Waldspielplätze entlang der Wanderwege. Im Landschaftsinformationszentrum in der Nähe der Staumauer sind die Besucher Wald, Wasser, Landschaft und Vergangenheit auf der Spur. Erlebnisräume erzählen dort spannende Geschichten zu Wasserversorgung, Landschaftsformen, den Bewohnern von Wald und Feld, Tier- und Naturschutz.

Zwischen Soester Börde und dem Haarstrang liegt die Weidelandschaft Kleiberg. Auf einem ehemaligen Truppenübungs Gelände leben schützenswerte Pflanzen- und Tierarten, wie die Gelbbauchunke. Zudem wurden halbwilde Herden von Auerochsen und Wildpferden angesiedelt.

Die Naturpromenade Wasser & Wald auf der Hevehalbinsel besteht aus 19 Stationen, die viel über das Naturschutzgebiet Hevearm des Möhnesees mitteilen, der Heimat vieler Wasservögel. Eine Broschüre erklärt landschaftliche und historische Besonderheiten und hat viele Tipps parat, die den Spaziergang für kleine Besucher interessant machen. Tiere ganz aus der Nähe sind im Wildpark Völlinghausen zu beobachten. Dort leben Dam-, Rot- und Sikawild sowie Zwergziegen und viele Vogelarten.

### Gepflegt einkaufen und genießen

Ein BBQ bei Sonnenuntergang mit Seeblick, ganz frisch zubereitet oder westfälisch genießen in gemütlicher Atmosphäre – all das ist möglich rund um den Möhnesee. Ganz gleich ob für den großen oder kleinen Hunger, Fünf-Gänge-Menü oder der kleine Snack zwischendurch, die Küche der Region bietet für Jeden etwas.

Auch ein Einkaufsbummel kann in der Region um den Möhnesee ein Erlebnis sein. In Körbecke bieten kleine, aber hochwertige Geschäfte viel Service und fachkundige Beratung. Hier werden Gäste sehr herzlich empfangen. Hofläden, ein DORV-Laden und der Wochenmarkt bieten Frisches aus der Region.

Presstext, Abdruck honorarfrei

### **Kontakt:**

Wirtschafts- und Tourismus GmbH

Hauptstraße 19

59519 Möhnesee

Tel.: 0 29 24/ 981 -391 oder -392

[info@moehnesee.de](mailto:info@moehnesee.de), [www.moehnesee.de](http://www.moehnesee.de)